

# Thüringer Volleyballverband e.V.

Mitglied des Landessportbundes Thüringen e.V.  
und des Deutschen Volleyballverbandes e.V.



## Ergebnisprotokoll

### zum ordentlichen Verbandstag des TVV

am 08.09.2007 von 10.00 – 15.00 Uhr in 99089 Erfurt, Hotel „Wilna“, Vilniuser Str. 2

#### Teilnehmer:

Präsidium:	R.W.H. Herrmann	-	Präsident
	I. Knauerhase	-	Vizepräsidentin
Ständige Ausschüsse:	M. Henke	-	Schiedsrichterausschuss
	G. Eck	-	Lehrausschuss
	T. Schmidt	-	Breitensportausschuss
	M. Wenzel	-	Jugendausschuss
	D. Menschel	-	Rechtsausschuss
	R. Hornschuch	-	Leistungsausschuss
	Herr Lenz	-	KV Gotha
	Bernd Melchers	-	KV Mitte
	Herr Pfenning	-	KV Nordhausen
	Herr Hutzsch	-	KV Ost
	Frau Schärf	-	KV Saale/Orla
	Herr Höland	-	KV Süd/West
	Herr Sierig	-	KV Weimar/Apolda
Mitgliedsvereine:	25	(siehe Teilnehmerliste)	
Gast:	Rolf Beilschmidt	-	Hauptgeschäftsführer LSB
entschuldigt:	Frank Eberhard	-	Vizepräsident Sport
	Maik Uhmann	-	Bechausschuss

#### TOP 1 Begrüßung

Helmut Herrmann eröffnete den Verbandstag mit seinen Grußworten. Insbesondere die anwesenden Vertreter der Mitgliedsvereine, die entsprechend der neuen Satzung des TVV zum ersten Mal als Teilnehmer geladen waren, hieß er auf das Herzlichste Willkommen.

Zur Absicherung der ordnungsgemäßen Protokollführung stellte das Präsidium den Antrag, Sportfreundin G. Bastam als Protokollführerin einzusetzen.

<input type="text" value="46"/>	Ja	<input type="text" value="0"/>	Nein	<input type="text" value="0"/>	Enthaltungen
---------------------------------	----	--------------------------------	------	--------------------------------	--------------

Damit war Frau Bastam zur Protokollführerin gewählt und nahm die Arbeit auf.

#### TOP 2 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, Stimmberechtigung, Stimmzahl und Beschlussfähigkeit

Der Präsident bestätigte, dass die Einberufung des Verbandstages gemäß Satzung erfolgt war. Zur Feststellung der Stimmberechtigung stellte der Schmalkalder Volleyballverein e.V. (SVV) den Antrag, dem Vertreter des KV Süd-West kein Stimmrecht zu gewähren.

In diesem Zusammenhang verwies der Geschäftsführer des TVV auf die Unzulässigkeit einer Stimmenbündelung. Somit reduzierte sich die Summe der möglichen Stimmen auf 42. Davon abgegeben wurden zum Antrag des SVV :

Ja                       Nein                       Enthaltungen

Dem Antrag des Schmalkalder Volleyballvereins wurde damit nicht stattgegeben. Der Vertreter des KV Süd-West behielt das Stimmrecht.

Der Präsident stellte den Antrag, die Tagesordnung des Verbandstages zu bestätigen.

Ja                       Nein                       Enthaltungen

Die Tagesordnung des Verbandstages war angenommen.

### **TOP 3**      Genehmigung des Protokolls des ordentlichen Verbandstages vom 24.02.07

Dem Antrag des Präsidiums, das Protokoll zu genehmigen wurde mit folgendem Abstimmungsergebnis stattgegeben.

Ja                       Nein                       Enthaltungen

### **TOP 4**      Bericht des Präsidenten des TVV

In seinen Ausführungen sprach Helmut Herrmann rückblickend den ordentlichen Verbandstag vom Februar 2007 an. Nach mehrjähriger intensiver Bemühung war eine neue Satzung beschlossen wurden. Sie bildet nun die Grundlage für die Arbeit des Verbandes mit und durch seine Mitglieder und Organe. Die Ausschüsse des TVV haben innerhalb der letzten Monate ihre Ordnungen auf der Basis der Satzung überarbeitet. Die Mitgliedsvereine wurden aufgefordert, sich damit auseinander zu setzen, eigene Ideen einzubringen, im Veränderungsprozess aktiv mitzuwirken. Ziel dieses Verbandstages, so der Präsident, ist die Bestätigung der vorliegenden Ordnungen sowie ihre nachfolgende Umsetzung.

Anschließend stellte H. Herrmann die neue Website des TVV vor. Geplant ist, sie ab dem 15.09.2007 im Internet zu veröffentlichen. Informationen des Verbandes, der Ausschüsse sowie der Mitglieder sollen durch diese neue Präsentation aktuell zur Verfügung stehen, die Handhabung der Website insgesamt erleichtert werden. Die Verknüpfung mit der Datenbank des LSB ist vorgesehen.

### **TOP 5**      Ehrungen

Geehrt wurden mit der Ehrennadel des TVV in  
Silber                      Sportfreund Karl-Heinz Steglich (in Abwesenheit)  
Gold                        Sportfreund Manfred Zietlow anlässlich seines 70. Geburtstages.

Sportfreund Manfred Stolle hatte bereits die Guts-Muts-Ehrenplakette (Silber) des LSB erhalten.

Auch im Namen des Verbandstages sprach der Präsident den Geehrten seinen Dank für die ehrenamtliche Arbeit im Verband und seine Glückwünsche zur Ehrung aus.

### **TOP 6**      Aussprache zum Bericht

Der Hauptgeschäftsführer des LSB, R. Beilschmidt, nutzte die Gelegenheit, den Mitgliedern des TVV und seinem Präsidium für die geleistete und sehr erfolgreiche Arbeit in der Saison 2006/2007 zu danken. Er sprach seine Anerkennung darüber aus, dass der Verband auf der Basis der neuen Satzung seine Vereine intensiver in die Entwicklungs- und Entscheidungsprozesse einbinden will.

R. Beilschmidt sprach aber auch Probleme an, mit denen sich der Verband und jeder einzelne Verein beschäftigen sollte (Wettspielbetrieb, Doping, Rechtsextremismus, Mitgliedschaft im Verband). Er bot dafür die Hilfe des LSB an.

## TOP 7      Behandlung von Anträgen, Beschlussfassung

Vor der Behandlung der ersten Anträge und ihrer Beschlussfassung waren noch weitere stimmberechtigte Mitglieder eingetroffen, so dass sich die Stimmensumme auf 45 erhöhte.

- Antrag des Präsidiums gemäß Ermächtigungserklärung (§ 15 TVV/SZ), die Satzung wie folgt zu ändern

„9.1. Das Präsidium besteht aus Präsident und 3 Vizepräsidenten.

9.2. Das Präsidium ist der gesetzliche Vertreter im Sinne § 26 BGB. Der Präsident ist einzelvertretungsberechtigt, die Vizepräsidenten vertreten den Verband jeweils zu zweit.“

Ja                       Nein                       Enthaltungen

Der Antrag wurde angenommen. Die Satzung ist zu ändern.

- Antrag des Ohrdruffer Sportverein e.V. zur Stimmenbündelung

Ja                       Nein                       Enthaltungen

Der Antrag wurde abgelehnt.

- Antrag des Präsidiums, den Kassenprüfbericht der Kassenprüfer vom 04.09.2007 anzunehmen.

Ja                       Nein                       Enthaltungen

Der Kassenprüfbericht war damit angenommen; das Präsidium für das Geschäftsjahr 2006 entlastet.

- Die Spiel- und Sportgemeinschaft Wechmar e.V. beantragte die Änderung des Textes in den Anträgen des Präsidiums zur Beschlussfassung der einzelnen Ordnungen und der Haushaltsplanung.

Ja                       Nein                       Enthaltungen

Dem Antrag wurde stattgegeben.

- Antrag der Spiel- und Sportgemeinschaft Wechmar e.V. beantragte die Änderung des Datum des Inkrafttretens der Ordnungen ist auf den 08.09.2007.

Ja                       Nein                       Enthaltungen

Das Datum ist somit zu ändern.

- Antrag der Spiel- und Sportgemeinschaft Wechmar e.V. auf Änderung der Ehrungsordnung wurde durch den weitergehenden Antrag des KV Ost hinfällig.

- Antrag des Kreisverbandes Gotha zur Abgabe einer Stellungnahme bzgl. der Durchführung eines Fortbildungslehrganges Trainer C

Ja                       Nein                       Enthaltungen

Der Lehrwart des TVV, Sportfreund G. Eck, erläuterte den Sachverhalt aus seiner Sicht und Kenntnis. Er bat um weitere Zusammenarbeit der Kreisverbände mit dem Lehrausschuss und rechtzeitige Bedarfsmeldung an Aus- und Fortbildungslehrgängen.

- Antrag des Präsidiums, die Ehrenordnung einschl. des Antrages des KV Ost zu beschließen (Änderung des Pkt. 3.4.)

Ja                       Nein                       Enthaltungen

Der Verbandstag stimmte der Änderung der Ehrenordnung zu.

- Antrag des Präsidiums, notwendige redaktionelle Überarbeitungen in allen Ordnungen vornehmen zu dürfen

Ja                       Nein                       Enthaltungen

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Die vorliegenden Anträge von Kreisverbänden, die sich ebenfalls mit der redaktionellen Änderung der Ordnungen befassten, wurden daraufhin zurückgezogen.

- Dem Antrag der Vizepräsidentin Ines Knauerhase, Finanzwartin, Pkt. 2.2 in der Spielordnung, Anlage 2 Passordnung zu streichen und 2.1 zu erweitern, wurde zugestimmt.
- 2.1 Spielerpässe können nur bei der Landespassstelle des TVV beantragt werden. Die Spielerpässe sind kostenpflichtig, die Höhe wird durch den Verbandstag beschlossen.

Ja                       Nein                       Enthaltungen

- Antrag des KV Ost bzgl. der Finanzierung der Ausschüsse

Ja                       Nein                       Enthaltungen

Der Antrag wurde abgelehnt. Pkt. 4.3. der Finanzordnung wird nicht geändert.

#### Weitere Anträge des Präsidiums

- Beschluss des Haushaltsplanes 2007

Ja                       Nein                       Enthaltungen

Der Antrag wurde angenommen.

- Beschlussfassung zur Beachvolleyball-Ordnung

Ja                       Nein                       Enthaltungen

Der Verband hat eine überarbeitete Beachvolleyball-Ordnung.

- Beschlussfassung zur Breitensport-Ordnung

Ja                       Nein                       Enthaltungen

Der Verbandstag beschloss die neue Breitensport-Ordnung des TVV.

In diesem Zusammenhang verwies Ines Knauerhase auf die schon seit langem im DVV bestehende Diskussion zum Begriff „Breitensport“. Sie beantragte, auf der Basis der Thüringer Definition und der neuen BS-Ordnung, diesen Prozess im DVV intensiv voranzutreiben.

Ja                       Nein                       Enthaltungen

Breitensportwart und Breitensportausschuss sind beauftragt, sich im DVV dafür einzusetzen.

- Beschlussfassung zur Jugendordnung

Nach kritischer Diskussion sprach sich der Verbandstag dafür aus, die Jugendordnung zur Überarbeitung in den Jugendausschuss mit folgenden Hinweisen zurück zu geben:

- Kürzel ändern (TVV/JO)
- Festlegung zum Jugendförderpreis (Pkt. 5) überarbeiten
- Ausschreibungszeitraum für Jugendförderpreis definieren
- redaktionelle Überarbeitungen vornehmen

Ja                       Nein                       Enthaltungen

- Änderung der Jugendspielordnung hinsichtlich

1. der Bezeichnung der Spielklassen (U21, U18, U16, U 14, U 13, U 12, )
2. das Datum der Mannschaftsmeldung (30.06. des Jahres)

Zum Zeitpunkt der Abstimmung waren 2 stimmberechtigte Mitglieder weniger im Saal.

Ja                       Nein                       Enthaltungen

Der Antrag war angenommen.

- Beschlussfassung zur Lehrordnung

Die Zahl der Stimmberechtigungen betrug zu diesem Zeitpunkt 44.

Ja                       Nein                       Enthaltungen

Der TVV hat eine neue Lehrordnung.

- Beschlussfassung zur Schiedsrichterordnung

Ja                       Nein                       Enthaltungen

Die geänderte Schiedsrichterordnung wurde vom Verbandstag beschlossen.

- Beschlussfassung zur Rechtsordnung

Zum Zeitpunkt der Abstimmung waren wieder alle stimmberechtigten Mitglieder im Saal.

Ja                       Nein                       Enthaltungen

Der Antrag war angenommen.

- Beschlussfassung zur Spielordnung

Der Jugendwart des TVV zog den Antrag zur Änderung der Spielordnung vom 11.07.07 zurück und beantragte, einen Dringlichkeitsantrag stellen zu dürfen. Über diesen Antrag wurde gemäß Pkt. 8.7 der Satzung zunächst gesondert abgestimmt.

<input type="text" value="31"/>	Ja	<input type="text" value="4"/>	Nein	<input type="text" value="9"/>	Enthaltungen
---------------------------------	----	--------------------------------	------	--------------------------------	--------------

Der Dringlichkeitsantrag wurde angenommen.

Der Jugendwart beantragte die Änderung von Pkt. 5.12 der Spielordnung.

<input type="text" value="28"/>	Ja	<input type="text" value="10"/>	Nein	<input type="text" value="6"/>	Enthaltungen
---------------------------------	----	---------------------------------	------	--------------------------------	--------------

Der Verbandstag beschloss die Änderung.

Die Landestrainer haben daraufhin den Mitgliedsvereinen ihre Unterstützung und Mitarbeit angeboten, um die Forderungen der Spielordnung erfüllen zu können.

- Weitere Anträge zur Änderungen der Spielordnung

3 Mitglieder mit insgesamt 4 Stimmen hatten den Verbandstag verlassen. Somit reduzierte sich die Summe der gültigen Stimmen auf 41.

Zur Anlage 1 der Spielordnung (Passordnung) wurde der Beschluss gefasst, Pkt. 2. - Beantragung zu ändern.

<input type="text" value="41"/>	Ja	<input type="text" value="0"/>	Nein	<input type="text" value="0"/>	Enthaltungen
---------------------------------	----	--------------------------------	------	--------------------------------	--------------

Bzgl. Anlage 3 der Spielordnung (Pokalspielordnung) erhielt der Landesspielwart in Abwesenheit den Auftrag, den Termin in Pkt. 2.2. sowie im Anhang zur Pokalspielordnung miteinander abzugleichen.

Zur Anlage 6 der Spielordnung (Lizenzordnung) beschloss der Verbandstag mehrstimmig, dem Vorschlag des Schiedsrichterausschusses zu folgen.

<input type="text" value="27"/>	Ja	<input type="text" value="1"/>	Nein	<input type="text" value="13"/>	Enthaltungen
---------------------------------	----	--------------------------------	------	---------------------------------	--------------

Der Schiedsrichterausschuss wurde beauftragt, Ideen zur Umsetzung der Änderung zu entwickeln.

Der Spielwart des Schmalkalder Volleyballvereins e.V. zog seinen Antrag vom 12.07.07, der sich mit der Verlängerung der Spielzeit beschäftigte, zurück.

## **TOP 8** Wahlen (siehe auch Wahlprotokoll)

Zu Mitgliedern des Wahlausschusses wurden gewählt:

R. Hornschuch,  
J. Kirchhöfer,  
D. Orschewsky.

Als Vorsitzende der ständigen spielleitenden Ausschüsse in den Kreisen wurden durch den Verbandstag bestätigt:

KV Gotha	-	Rolf Lenz	siehe Wahlprotokoll
KV Mitte	-	Bernd Melchers	siehe Wahlprotokoll
KV Nord/West	-	Edgar Krauß	siehe Wahlprotokoll
KV Nordhausen	-	Rainer Pfennig	siehe Wahlprotokoll
KV Ost	-	Lothar Stolle	siehe Wahlprotokoll
KV Saale/Holzland	-	Veit Höntsch	siehe Wahlprotokoll
KV Saale/Orla	-	Kerstin Schärf	siehe Wahlprotokoll
KV Sömmerda	-	Klaus-Dieter Günther	siehe Wahlprotokoll
KV Süd	-	Stefan Müller	siehe Wahlprotokoll
KV Weimar/Apolda	-	Hans-Uwe Sierig	siehe Wahlprotokoll

Im Kreisverband Südwest hatten die Vereine bis zum Verbandstag die Wahl ihres Kreisverbandes noch nicht durchgeführt. Deshalb konnte kein Vorsitzender bestätigt werden. Die Wahl ist für September 07 vorgesehen.

#### **TOP 9**      Schlusswort des Präsidenten

Helmut Herrmann bedankte sich bei allen Anwesenden für die konstruktive Mitarbeit und die geleistete Arbeit zum 1. ordentlichen Verbandstag auf der Basis der neuen Satzung. Er schlug vor, den 17.05.2008 als Termin für den nächsten Verbandstag vorzusehen.

Erfurt, den 24.09.2007

F.d.R.d.Pr.

gez. R.W.H. H e r r m a n n  
Präsident

gez. G. B a s t a m  
Protokollführerin